

Neu ab 2010/11

Zahl der Leistungsnachweise / Mindestzahl der Klassenarbeiten in der Sekundarstufe I

Die Tabellen geben die verbindliche Zahl der zu dokumentierenden Leistungsnachweise an:

		5	6	7	8	9	
Gymnasium achtjähriger Bildungsgang	Deutsch	5/4	5/4	5/4	5/4	5/4	-
	Mathematik	6/4	6/4	4/3	5/4	5/4	-
	1. Fremdspr. Englisch	5/4	5/4	5/4	5/4	5/4	-
	2. Fremdspr. Fra/Lat	-	5/4	5/4	5/4	5/4	-
	3. Fremdspr. Fra/Lat	-	-	-	5/4	5/4	-
	Physik	-	-	-	-	-	-

		5	6	7	8	9	10
Gymnasium neunjähriger Bildungsgang	Deutsch	5/4	5/4	5/4	5/4	5/4	4/3
	Mathematik	6/4	6/4	4/3	5/4	5/4	4/3
	1. Fremdspr. Englisch	5/4	5/4	5/4	5/4	5/4	4/3
	2. Fremdspr. Fra/Lat	-	-	5/4	5/4	5/4	5/4
	3. Fremdspr. Fra/Lat	-	-	-	-	5/4	5/4
	Physik	-	-	-	-	-	-

Umsetzungen am Detlefsengymnasium

1. Beschluss der Schulkonferenz

„Die Schulkonferenz beschließt, den Erlass ‚Anzahl und Art der Leistungsnachweise in der Sek. I‘ auch auf G 9 anzuwenden. Die Fachkonferenzen erarbeiten die Umsetzung. Die Regelung ist nach 2 Jahren zu überprüfen.“

2. Beschlüsse der Lehrerkonferenz

a. Die Lehrerkonferenz hat in Absprache mit den Fachkonferenzen beschlossen, dass die angegebenen Mindestzahlen an Klassenarbeiten nicht überschritten werden.

b. In den Klassenstufen, in denen die **Studentafel gekürzt** ist, kann im Fach eine **Klassenarbeit** weniger geschrieben werden.

Leistungsnachweise Sek I

Die Leistungsnachweise und Klassenarbeiten werden in den Fachkonferenzen zurzeit aufbereitet. Die nachfolgenden sind aktuelle Beschlusslagen. Ergänzungen folgen.

Leistungsnachweise Deutsch

VI

<u>Klassenarbeiten</u> <ol style="list-style-type: none">1. Bildergeschichte2. Sprachbetrachtung (Wortarten)3. Erzählung4. Beschreibung (Weg)	<u>Leistungsnachweise</u> <ol style="list-style-type: none">1. Präsentation / mündlicher Vortrag <i>ODER</i>2. Individueller, kreativer LN
--	---

V

<u>Klassenarbeiten</u> <ul style="list-style-type: none">- Erzählen aus einer anderen Perspektive- Beschreibung (Vorgang)- Bericht- Sprachbetrachtung (Satzglieder)	<u>Leistungsnachweise</u> <ol style="list-style-type: none">1. Buchvorstellung
--	--

IV

<u>Klassenarbeiten</u> <ul style="list-style-type: none">- Textbeschreibung- Kreatives Schreiben- Interpretierendes Schreiben*- Sprachbetrachtung	<u>Leistungsnachweise</u> <ol style="list-style-type: none">1. Präsentation / mündlicher Vortrag <i>ODER</i>2. Individueller, kreativer LN
--	---

UIII

<u>Klassenarbeiten</u> <ul style="list-style-type: none">- Textbeschreibung- Erörterung- Interpretierendes Schreiben*- Vera 8	<u>Leistungsnachweise</u> <ol style="list-style-type: none">1. Präsentation / mündlicher Vortrag <i>ODER</i>2. Individueller, kreativer LN
--	---

OIII

<u>Klassenarbeiten</u> <ul style="list-style-type: none">- Textbeschreibung- Erörterung- Interpretierendes Schreiben*- Sprachbetrachtung	<u>Leistungsnachweise</u> <ol style="list-style-type: none">1. Präsentation mit Prozessreflexion
---	--

UII

<u>Klassenarbeiten</u> <ul style="list-style-type: none">- Textbeschreibung- Erörterung- Interpretierendes Schreiben*	<u>Leistungsnachweise</u> <ol style="list-style-type: none">1. Präsentation mit Prozessreflexion / mündlicher Vortrag mit Moderation <i>ODER</i>2. Individueller, kreativer oder analytischer LN (empfohlen ZiSch)
---	---

Formalia für OIII und UII

Referat	Mind. 15 Min/SuS + Moderation; 5 Min. Diskussion/SuS; Handout (Material für die Bearbeitung durch SuS); Ausarbeitung für Lehrerhand (max. 2 Seiten)
schriftliche Ausarbeitung (in UII)	Umfang ca. 7 Seiten; <u>Formalia</u> : Arial 12, 1,5-zeilig, Rand links 2,5 cm, Rand rechts 7,0 cm.
Projekt	Produkt mit Produkt- oder Prozessreflexion (max. 2 Seiten); bei ZiSch mit Ziel der Veröffentlichung durch klassenübergreifenden Projekttag, Homepage, NR etc.

Erklärung:

- * = mit kreativem Aufgabenteil

Leistungsnachweise Mathematik

(in der Sekundarstufe I)

Leistungsnachweise sind Klassenarbeiten oder „gleichwertige Schülerleistungen“.

Klasse	Anzahl Klassenarbeiten (bei nicht reduziertem Unterricht)	gleichwertige Schülerleistungen
5	4	Mathewettbewerb
		Kopfrechentests
6	4	Wochenplan
		Projektarbeit
7	3	Unterrichtstagebuch (UTB)
8	3 + VERA	Projektarbeit
9	4	Kopfrechentests
10	3	Probelauf Mittlerer Bildungsabschluss, sonst UTB

Themen der Klassenarbeiten

Die Themen in den Klassenarbeiten richten sich nach dem Lehrplan, der Orientierungshilfe für die Sek. I bzw. nach dem verwendeten Buch. Eine Klassenarbeit muss nicht nur genau ein Thema umfassen. Erwünscht ist es, dass in jeder Klassenarbeit eine Wiederholungsaufgabe vorkommt (Ausnahme erste KA in der 5. Klasse).

Übersichtstabelle:

Klasse	Themen in den Klassenarbeiten
5	Natürliche Zahlen Größen Geometrische Figuren und Körper
6	Ganze Zahlen Brüche Dezimalzahlen Einfache geometrische Konstruktionen Statistik Flächeninhalte von Dreiecken und Vierecken
7	Zuordnungen, Prozent- und Zinsrechnung Geometrie an Dreiecken Rationale Zahlen Terme und Gleichungen Wahrscheinlichkeitsrechnung
8	Terme und Gleichungen Geometrie an Vierecken und am Kreis Lineare Funktionen und lineare Gleichungssysteme Flächen- und Rauminhalte Statistik Bruchterme und Bruchgleichungen Reelle Zahlen
9	Reelle Zahlen, Quadrat- und Wurzelfunktionen, quadratische Funktionen Quadratische Gleichungen Zentrische Streckungen und Flächensätze Potenzen und Potenzfunktionen

10	Exponentialfunktionen und Logarithmusfunktionen Trigonometrische Funktionen Berechnungen am Kreis Berechnungen an Körpern
----	--

Erläuterung der Korrektur einer Klassenarbeit in der Sek. I

Zu jeder Aufgabe steht (sofern es nicht vergessen wurde ☺) die erreichte Punktzahl und die Höchstpunktzahl, z.B. 3/4, d.h. drei von vier Punkten wurden erreicht oder die erreichte Punktzahl wird angesagt. Am Ende der Arbeit steht die Summe der erreichten Punkte und der Höchstpunktzahl in entsprechender Weise. Bei einer Zusatzaufgabe/Jokeraufgabe steht z.B. +2/3, d.h. zwei der drei möglichen Zusatzpunkte wurden geholt. Für besonders kreative Ideen kann man Zusatzpunkte erhalten, dann steht nur eine Punktzahl mit einem Pluszeichen, z.B. +1. Als Richtschnur für die Notengrenzen in der Unter- und Mittelstufe benutzen Eure Mathematiklehrer folgende Tabelle:

Note	Anteil der Punkte in Prozent
sehr gut	mehr als 91%
gut	mehr als 77%
befriedigend	mehr als 63%
ausreichend	mehr als 49%
mangelhaft	mehr als 24%

Bei einer Klassenarbeit **kann** es sein, dass man z.B. die Zensur 'befriedigend' hat, auch wenn man unter der angegebenen Anteilgrenze liegt, z.B. 62% der Punkte erreicht hat. Die Punktgrenzen werden daher für jede Arbeit mitgeteilt.

Solltest Du einen Fehler in der Korrektur finden, so teile ihn bitte Deinem Lehrer mit. Deine Note wird nur noch zum Besseren verändert, nicht mehr zum Schlechteren.

Liste der Abkürzungen:

Auch in anderen Fächern übliche Abkürzungen sind:

A(usdruck), wird nur geschrieben, wenn es ein Fehler gegen den muttersprachlichen Ausdruck ist, ohne negative Wertung gestr. mit dem Kürzel Deines Mathematiklehrers (bedeutet: Im übereifrigen Korrekturstress wurde irgendetwas hingeschrieben, was dort gar nicht stehen sollte, also 'gestrichen'. Manchmal steht auch nur das Kürzel da.)

Gr(ammatik), jemand benutzt z.B. den falschen Kasus, ohne negative Wertung

R(echtschreibfehler) ohne negative Wertung, höchstens bei unkenntlich gemachten Fachbegriffen.

Sb (Satzbau) ohne negative Wertung, wenn sich noch erkennen lässt, was gemeint ist.

s.o. (siehe oben), z.B. bei einem Wiederholungsfehler

s.u. (siehe unten), z.B. falls auf eine Aufgabe weiter unten noch eingegangen wurde

T(empus) z.B. Perfekt statt Präsens; Zeitfehler beim Prädikat; ohne negative Wertung, wenn es für den Inhalt unwichtig ist.

Z(eichenfehler) ohne negative Wirkung

Achtung: Da der Elementarbereich (R, Z, Gr) in der Oberstufe (auch in Mathematik!) in die Wertung eingehen kann, solltest Du Dich schon jetzt bemühen, möglichst wenig Fehler zu machen.

Spezielle Abkürzungen für die Mathematik:

r(ichtig)

(r) bedeutet 'annähernd bzw. mit Einschränkung richtig'.

f(alsch)

fr (folgerichtig), d.h. nach einem falschen Ergebnis wurde richtig weitergerechnet.

Rf (Rechenfehler) Punktabzug je nachdem

fA (falscher Ansatz) einer Aufgabe, führt häufig zu null Punkten.

√ bedeutet 'fehlt'; 'nicht bearbeitet' oder 'nicht beendet'

FS (Fachsprache) weist auf einen Fehler in der mathematischen Ausdrucksweise hin.

SW (Schreibweise) weist auf einen Fehler in der mathematischen Schreibweise hin.

NR (Nebenrechnung) weist darauf hin, dass an dieser Stelle eine Nebenrechnung hätte stehen sollen. Sollte sie nicht da sein, kann es Punktabzug geben.

Kl (ammern) fehlen, sind zuviel gesetzt oder falsch gesetzt, wurden nicht berücksichtigt

PvS (Fehler gegen die Regel Punkt- vor Strichrechnung)

+ steht für einen schweren Fehler.

Erläuterungen zu den Leistungsnachweisen, die keine Klassenarbeiten sind:

Kopfrechentest

Die Kopfrechentests werden (bei einer digitalen Tafel) als Powerpointpräsentation durchgeführt. Es werden gerade in der 9. Klasse nicht unbedingt klassische Kopfrechenaufgaben gestellt, sondern kleine, überschaubare Aufgaben, z.T. auch Wissensfragen, z.B. aus dem Bereichen Termumformungen, Geometrie o.Ä. Aber auch in der Sexta kann anderes als bloße Rechenaufgaben geprüft werden, z.B. auch Teilerregeln.

Mathematikwettbewerbe

Als Leistungsnachweis gelten

- a) MO
- b) Känguru
- c) Känguru mit Weihnachtsaufgaben
- d) Känguru mit Lange Nacht.

Zu den einzelnen Wettbewerben:

1) Mathematikolympiade

Qualifikation für die Kreisrunde der MO führt zu einer sehr guten Leistung.

2) Lange Nacht der Mathematik

Die Gruppe muss sich aus einer Klasse zusammensetzen. Ca. die Hälfte der Aufgaben der zweiten Runde sollen von der Gruppe abgegeben werden. Dabei kommt es auf einen gut begründeten und dargelegten Lösungsweg an.

3) Weihnachtsaufgaben

Die SchülerIn fertigt über die Weihnachtsferien zu je 3 Aufgaben ihrer Wahl aus den drei Schwierigkeitsgraden gut begründete Lösungen an. Die Art des Lösungsweges ist entscheidend für die Benotung.

4) Känguru-Wettbewerb

Die SchülerIn nimmt am Känguru-Wettbewerb teil und wird je nach erzielter Punktzahl benotet. Dabei wird das deutschlandweite Ergebnis berücksichtigt. Die kleinste Punktzahl der jeweiligen Klassenstufe, die noch zu einem dritten Preis führt, wird als 100% angesehen.

(Teilnahmegebühr 2€)

Unterrichtstagebuch

Ein Unterrichtstagebuch ist eine individuelle Arbeit.

Anforderungen	Bewertungskriterien
Themenübersicht	logische Abfolge
Aufzeigen wichtiger Aufgabentypen	Vollständigkeit
Betonung eines individuellen Schwerpunktes	sachliche Korrektheit
	korrekte Fachsprache und Schreibweisen

Ergänzungen (z.B. ein zusätzlicher Beweis, eine neue Aufgabe aus dem Buch oder ein akt. Zeitungsartikel zum Thema)	individuelle Anteile
--	----------------------

Die Lehrkraft muss darauf achten, dass ein Unterrichtstagebuch nicht zu umfangreich wird, indem sie z.B. die Zeit/die Stundenzahl klar begrenzt bzw. ansagt, welche Punkte der Anforderungen besonders ausführlich bzw. weniger ausführlich behandelt werden sollen.

Format:

Arial 12; 1,5-zeilig; Rand links 2,5cm; Rand rechts 7,0cm; Formeln und Zeichnungen sind handschriftlich möglich.

Inhaltsverzeichnis; Seitennummerierung; Quellenangaben (auch Internetseiten)

keine Prospekthüllen,

Eine Abgabe in digitaler Form ist sinnvoll.

Projektarbeit

Eine Projektarbeit ist eine Teamarbeit. Ein Team besteht aus maximal drei Mitgliedern. Themen werden von der Lehrkraft vorgeschlagen bzw. in Absprache mit der Lehrkraft festgelegt.

Eine Projektarbeit wird in der Regel präsentiert. Eine schriftliche Ausarbeitung kann von der Lehrkraft verlangt werden.

Anforderungen

Gliederung (logische Abfolge bzw. "roter Faden")

Einbeziehung der MitschülerInnen

VAL (verständlich, anschaulich, lebendig)

Freies Sprechen

(sinnvoller) Medieneinsatz

Handout (größtenteils PC bis auf Zeichnungen und Formeln)

sachliche Korrektheit

korrekte Fachsprache und Schreibweisen

Einhaltung der Zeitvorgabe bei der Präsentation

je nach Thema: individueller Anteil

ab Klasse 9 individueller Arbeitsprozessbericht.

Leistungsnachweise Latein

1. Anzahl:

- Vierstündigkeit: 5/4 - Anzahl/ schriftliche Leistungsüberprüfung (Klassenarbeit)
- Dreistündigkeit: 4/3 – s.o.

2. Leistungsnachweise:

Klassenstufe	Klassenarbeiten	Leistungsnachweise außerhalb der Klassenarbeiten	Bewertungskriterien
V	Inhalt: 1. Aufgaben zur neu erarbeiteten Grammatik 2. Übersetzung	Referat zum römischen Alltag	Veranschaulichung freier Vortrag
IV/ UIII		Referat aus griechisch-römischer Sagenwelt oder Pompeji	freier Vortrag, Computarioscriptum, Veranschaulichung
OIII		Portfolio über mehrere Lektionen	Übersetzung, Zusatzaufgaben
UII	Inhalt: 1. Übersetzung 2. Textbearbeitung: a. Grammatik b. Stilistik c. Interpretation	Projektarbeit zu Ovids „Ars“: Text, Grammatik, Stilistik, Metrik, Kreativaufgabe	Übersetzung, Umsetzung der Kreativaufgabe-
Latein 3: OIII	Inhalt: 1. Aufgaben zur neu erarbeiteten Grammatik 2. Übersetzung	Referat zu einem Sachthema	freier Vortrag, Computarioscriptum, Veranschaulichung
Latein 3 UII		Einführung/ Wiederholung eines leichten Grammatikthemas	Verständlichkeit, Computarioscriptum, Aufbau der Übungen